Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 24 (1908)

Heft: 47

Rubrik: Bauholzpreise in Südwestdeutschland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

wostock, rund 10,000 km, könnte auf der Luftbahn in drei Tagen zurückgelegt werden, während man jetzt mit der Eisenbahn 17 Tage reist. Warten wir nun einmal ab, wie sich die „Probestrecke" bewährt und ob wirklich die Linie Marburg-Frankfurt zur Zeit der aeronautischen Ausstellung in Frankfurt, die übrigens auch noch „in der Luft schwebt", in Funktion ist!

Allgemeines Bauwesen.

Bauwesen in Wädenswil. Dem Projekt des Neubaus der sogenannten Schloßbergstraße, mit Kostenvoranschlag von 75,000 Fr., an welche Summe die Anstößer die Hälfte beizutragen haben, wurde am letzten Sonntag von der Gemeindeversammlung die Genehmigung erteilt. Durch diese Neuanlage wird, neben ihrer Bedeutung als Verbindungsstraße, viel Bauland zur Erstellung neuer Wohnungen, woran es zurzeit sehr mangelt, erschlossen.

Bautätigkeit in Olten. 38 Arbeiter-Einfamilienhäuser gedenkt eine zürcherische Baufirma an der äußern Aarauerstraße zu erstellen. Es sind zu diesem Zwecke bereits drei Jucharten Land zum Gesamtpreise von Fr. 40,000 angekauft worden. Es ist beabsichtigt, einfache, aber solide, heimelige Häuschen zu erstellen mit 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche, Bad, Trockenraum, Veranda und Werkstattraum. Dazu entfallen auf jedes Häuschen zirka 200 m² Garten. Die Häuschen sind mit geringen Anzahlungen käuflich und es stellt sich die Miete derselben auf nicht über 400 bis 500 Franken.

Zollfreier Hafen in Kreuzlingen. In der „Thurg. Ztg." wird mit guten Gründen die Schaffung eines zollfreien Hafens in Kreuzlingen mit Lagerhaus, Lagerplätzen und Geleiseanschlüssen angeregt.

Bauholzpreise in Südwestdeutschland.

Preisnotierungen der Börsenkommission des Vereins von Holzinteressenten Südwestdeutschlands für die Holzbörse vom 12. Februar 1909 in Straßburg.

(Offizielle Mitteilung).

(Ueber die hier aufgeführten Qualitätsbezeichnungen gibt das von der Geschäftsstelle des Vereins von Holzinteressenten Südwestdeutschlands in Freiburg i. Breisgau zu beziehende Schriftchen: „Gebräuche im südwestdeutschen Holzhandelsverkehr" Auskunft.)

Tannen und Fichten.

I. Bauholz.

	Vogesen pro Kubikmeter Mark	Schwarzwald pro Kubikmeter Mark
Baukantig	36. 50	
Vollkantig	38. 50	
Scharfkantig	42. 50	

Die Preise verstehen sich franko Waggon Straßburg für Wiederverkäufer für Hölzer bis 10 m Länge und höchstens 20/20 cm Stärke.

Für Hölzer unter 10 m und über 20/20 5 % Aufschlag
„ „ über 10 „ „ unter 20/20 5 % „
„ „ „ 10 „ „ über 20/20 10 % „

(Kreuzholz wird immer zu letzterem gerechnet; für Hölzer von über 14 m Länge Extrapreis.

II. Bretter.

	Vogesen pro Quadratmeter Mark	Schwarzwald pro Quadratmeter Mark
Unsortiert	1. —	—. —
Ia Reine und halbreine Bretter (R & HR)	1. 30	—. —
IIa Gute Ware (G)	1. 10	1. 10
IIIa Ausschußware (A)	0. 95	—. —
X-Bretter (Rebuts, Feuer- od. Brennbord)	—. —	—. —
	pro Hundert	
Gute Latten (Vogesen 4, Schwarzwald 4,50 m lang)	20. —	21. —
Gipslatten 10/24 Vogesen 100 lfd. m Schwarzwald 78 lfd. m	1. —	0. 70
Gipslatten 5/35 Vogesen 100 lfd. m Schwarzwald 133 lfd. m	1. 10	1. 10
Gipslatten 10/35 Vogesen 100 lfd. m Schwarzwald 100 lfd. m	1. 20	1. 20
	pro Kubikmeter	
Klotzdielen 15 bis 27 mm	48. —	48. —
„ 27 bis 50 mm	—. —	50. —

Die obigen Preise entsprechen bei zirka 2 M. Kosten ab Sägewerk und 5 % Verdienst den folgenden Rundholzpreisen franko Sägewerk:

Vogesen und Schwarzwald:

	1.	2.	3.	4.	5.	6. Klasse
Mk.	22.80	21.40	19.80	17.70	15.20	12.20

Abschnitte:

	1.	2.	3. Klasse
Mark	22.30	20.60	16.70

Stimmung immer noch flau.

Verschiedenes.

Holzpreise im Glarnerlande. Hier wird von einem beträchtlichen Niedergang der Holzpreise berichtet. Buchenes Holz werde zu 40 Fr. das Klafter frei vors Haus angeboten und man glaubt, daß der Preis weiter sinke.

Glarus. (Korr.) Die Liegenschaftskommission des Gemeinderates Glarus verkauft gegenwärtig Brennholz und Bürdeli zu folgenden Preisen: Buchen-Brennholz zu 15 Fr. per Ster, Tannen-Brennholz zu 11 Fr. per Ster, Buchen-Bürdeli zu 28 Rp. per Stück, Tannen-Bürdeli zu 25 Rp. per Stück.

Holzpreise in Elm. Die letzten Samstag abgehaltene Holzgant der Gemeinde hat derselben ein befriedigendes Resultat eingetragen. Die Holzliste bot 520 m³ Trämmel- und Bauholz zum Kaufe an. Der Gesamterlös dafür betrug rund 15,000 Fr. Trämmelholz galt durchschnittlich per m³ Fr. 31.20 oder per Kubikfuß 84 Rp.; Bauholz per m³ Fr. 19.75 oder per Kubikfuß 53 Rp. Die beste Abteilung Trämmelholz erzielte per m³ Fr. 41.75. Die Aufarbeitungskosten werden ca. Fr. 3000 absorbieren, so daß die Netto-Einnahmen noch zirka Fr. 12000 ausmachen.

Dem letztjährigen Erlös gegenüber stehen die diesjährigen Verkaufspreise allerdings ziemlich zurück. Der

Lack- und Farbenfabrik in Chur
Verkaufszentrale in Basel
empfiehlt sich als beste und billigste Bezugsquelle für
Siccativ, Terebine, Asphaltlack, Eisenlack, Farben und Lackfarben für Kochherde, Zaponlacke, Schlosserlack, Maschinenöl, Graphit, Eisenmennig, Bleimennig, Leinölfirnis, Pinsel u. dgl. 275 b

Grolichs Heublumenseife ist die beste Seife zur Pflege der Haut. Sie schützt vor Fältchen und Runzeln. [2048 i